

„Spielregeln“ bei 3klang gemeinnützige GmbH

Anstelle „Allgemeiner Geschäftsbedingungen“ oder einer „Schulordnung“

Allgemeines

1. Die Bezeichnungen „Schüler“ und „Zahler“ gelten ausdrücklich für männlich, weiblich und divers
2. Flexi Schüler beachten bitte auch die Flexi Spielregeln

I. Organisation

1. Rechtsform

3klang ist beim Handelsregister München als gemeinnützige GmbH für Musik, Theater und Kunst eingetragen und vom Finanzamt Freising als gemeinnützig anerkannt.

2. Anmeldung und Kündigung

- In den Fächern **Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung, JEKI und Ensembles** laufen die geschlossenen Unterrichtsverträge bis zum Schuljahresende (31.08.) und verlängern sich jeweils um ein weiteres Schuljahr, wenn sie nicht mit einer Frist von zwei Monaten (bis 30.06.) gekündigt werden.
- Im **Gesangs- und Instrumentalunterricht sowie bei Singen-Spielen-Tanzen** laufen die Verträge jeweils ein Schulhalbjahr (bis 28.02. oder 31.08.) und können mit einer Frist von zwei Monaten (31.12. für 28.02. und 30.06. für 31.08.) gekündigt werden. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich der Unterrichtsvertrag um ein weiteres Halbjahr.
- Die Kündigung muss der Geschäftsstelle schriftlich angezeigt werden, eine Mitteilung an die Lehrkraft ist nicht ausreichend. Beim Konzept „Flexi“ gelten die die jeweiligen Gültigkeitsangaben.

3. Außerordentliche Kündigung

Eine Kündigung außerhalb der vereinbarten Zeiten ist nur unter besonderen Voraussetzungen möglich:

- a.) seitens 3klang wenn
 - die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht ist
 - die Lehrkraft ausfällt und kein Ersatz angeboten werden kann.
 - der angekündigte Unterrichtsort nicht mehr zur Verfügung steht
- b.) seitens der Schüler
 - bei längerer, schwerer Erkrankung (Attest)
 - bei Umzug außerhalb des Einzugsbereichs (Bestätigung des Meldeamtes)

Eine außerordentliche Kündigung ist immer schriftlich bei 3klang einzureichen. In jedem Falle erhebt 3klang eine Bearbeitungsgebühr.

4. Zahlungstermine

Die Kursgebühren werden in der Regel monatlich zum Monatsanfang abgebucht. Bei Rücklastschriften, die der Zahler zu vertreten hat, berechnet 3klang eine Bearbeitungsgebühr.

5. Ermäßigungen

Ermäßigungen sind bei 3klang bis zum 1.11. des jeweiligen Schuljahres schriftlich zu beantragen. Es besteht kein Rechtsanspruch. Für das „Schnupperangebot“, die 3er Auftakt-Karte sowie für Grundfächer und Ensembles wird kein Nachlass gewährt. Die Ermäßigungen sind jährlich neu zu beantragen.

6. Haftung

Die Haftung von 3klang für Schäden jeglicher Art, gleich aus welchem Rechtsgrund sie entstanden sind, ist auf die Fälle beschränkt, in denen 3klang vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

7. Datenschutz

Die Schüler von 3klang und deren Erziehungsberechtigte erklären sich insoweit mit der Verarbeitung ihrer persönlichen Daten einverstanden, als dieses für die Geschäftsführung von 3klang erforderlich ist.

8. Fotos / Bilder

Auf unseren Veranstaltungen wird zu Dokumentations- und Werbezwecken fotografiert. Falls Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte eine Veröffentlichung z.B. auf der 3klang Homepage nicht wünschen, wird um schriftliche Mitteilung gebeten. Die Bilder werden nicht auf Facebook oder anderen sozialen Medien veröffentlicht.

II. Unterricht

1. Einteilung zum Unterricht

Die Unterrichtseinteilung liegt grundsätzlich in den Händen von 3klang. 3klang wird, soweit möglich, geäußerten Wünschen entsprechen.

2. Unterrichtstage

Die Unterrichtstage richten sich nach den Schul- und Ferienregelungen für die öffentlichen Schulen in Bayern. Ausnahme: In der ersten Schulwoche nach den großen Ferien findet bei 3klang aus stundenplantechnischen Gründen kein Unterricht statt. Bei Unterrichtsausfällen von bis zu drei Einheiten pro Schuljahr (bei Kündigung zum Halbjahr bis zu zwei Einheiten), die 3klang zu vertreten hat, wird kein Gebührennachlass gewährt. Trotzdem erhält der Schüler mindestens 33 Unterrichtseinheiten im Schuljahr.

3. Höhere Gewalt/Behördliche Schließung der Schule

Wird der Unterrichtsbetrieb aufgrund höherer Gewalt oder behördlicher Anweisung z.B. wegen einer Pandemie oder einer Katastrophe etc. für die Dauer von weniger als sechs Wochen eingestellt, bleibt der Entgeltanspruch von 3klang bestehen. In diesem Falle tritt die Regelung II/2 (mindestens 33. Unterrichtseinheiten) außer Kraft.

4. Online Unterricht

Sollten es besondere Umstände (z.B. eine Pandemie oder der temporäre Wegfall eines Unterrichtsgebäudes) erfordern, kann der Unterricht zum vereinbarten Termin auch Online erteilt werden. Lehrer und Eltern (volljährige Schüler) einigen sich hierfür auf einen Videokonferenzdienst. Dies umfasst auch die Einwilligung zu der für die Nutzung des Videokonferenzdienstes erforderliche Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und ggf. Weitergabe persönlicher Daten.

5. Erkrankung des Schülers

Bei Erkrankung oder Verhinderung des Schülers besteht kein Anspruch auf Nachholung des Unterrichts. Schüler, die aus Krankheitsgründen die Regelschule nicht besucht haben, erhalten am gleichen Tag auch keinen Musikunterricht.

(Stand 01.09.2020)